

# Ökologische Landwirtschaft gefördert

Landwirtschaftsminister Josef Brunner vergibt Staatsmedaille an 21 Ökolandwirte. Ehrung für Dietrich Pax.

München – 21 Ökolandwirte aus ganz Bayern hat Landwirtschaftsminister Helmut Brunner bei der Eröffnung der Bayerischen Öko-Erlebnistage mit der Staatsmedaille ausgezeichnet. Darunter war auch Dietrich Pax mit seinem Betrieb auf Callenberg.

Brunner würdigte mit der Ehrung den langjährigen Einsatz der Ökolandwirte für den ökologischen Landbau im Freistaat. „Als Leistungsträger und Vorbilder haben Sie in vielen Gremien Verantwortung übernommen und damit einen wichtigen Beitrag zur positiven Entwicklung der ökologischen Landwirtschaft in Bayern geleistet“, sagte der Minister bei dem Festakt in der Münchner Residenz. Dank des gerade in Bayern zu verzeichnenden Bio-Booms in der Landwirtschaft könne man den großen Bedarf an ökologisch produzierten Lebensmitteln zunehmend aus heimischer Produktion decken.

Der Freistaat unterstütze zwar den ökologischen Landbau wie kein zweites Bundesland, der Aufwärtstrend wäre aber laut Brunner ohne das persönliche Engagement der Verantwortlichen in den vier Anbauverbänden Demeter, Bioland, Biokreis und Naturland nicht möglich.

Die Zahl der Ökobetriebe im Freistaat ist nach Angaben des Ministers in den vergangenen zwei Jahren um 17 Prozent auf 6250 gewachsen. Sie bewirtschaften landesweit eine Fläche von über 190000 Hektar. Bayern nimmt damit bundesweit die Spitzenstellung ein. Schon jetzt produzieren fast 30 Prozent der deutschen Biobetriebe in Bayern.

## Dem ökologischem Landbau verschrieben

Dietrich Pax, Callenberg • Seit 1991 Vorstand in der Biologisch-Dynamische Vereinigung • Seit 1994 Vorstand Demeter Erzeugerring • Gründungsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Landbau • Seit 1992 Vorstand der Landesvereinigung ökologischer Landbau • 1998 bis 2008 Vorstand im Demeter Bundesverband



Landwirtschaftsminister Helmut Brunner (links) zeichnete unter anderem Dietrich Pax bei der Eröffnung der Bayerischen Öko-Erlebnistage aus. Rechts: Josef Wetzstein, 1. Vorsitzender der Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ).